

NEU IM PROGRAMM – unsere neuesten Titel
Dezember 2016

BOEKHANDEL GODERT WALTER

Duitse boeken voor Duitse – lage! – prijzen

GEB = Gebunden (hardcover)

KT = Kartoniert (paperback)

LN = Leineneinband (hardcover met linnen band)

LITERATUR / LITERATURGESCHICHTE



Christoph Ransmayr: Cox

oder Der Lauf der Zeit. Roman. 5. Aufl. 2016. Sprache: Deutsch. 304 S. 220 mm.

GEB 22.00 EUR

Ein farbenprächtiger Roman über einen maßlosen Kaiser von China und einen englischen Uhrmacher, über die Vergänglichkeit und das Geheimnis, dass nur das Erzählen über die Zeit triumphieren kann.

Der mächtigste Mann der Welt, Qiánlóng, Kaiser von China, lädt den englischen Automatenbauer und Uhrmacher Alister Cox an seinen Hof. Der Meister aus London soll in der Verbotenen Stadt Uhren bauen, an denen die unterschiedlichen Geschwindigkeiten der Zeiten des Glücks, der Kindheit, der Liebe, auch von Krankheit und Sterben abzulesen sind. Schließlich verlangt Qiánlóng, der gemäß einem seiner zahllosen Titel auch alleiniger Herr über die Zeit ist, eine Uhr zur Messung der Ewigkeit. Cox weiß, dass er diesen ungeheuerlichen Auftrag nicht erfüllen kann, aber verweigert er sich dem Willen des Gottkaisers, droht ihm der Tod. Also macht er sich an die Arbeit.

dtv
Barbara Honigmann
Chronik meiner Straße
Roman



Barbara Honigmann: Chronik meiner Straße

Roman. dtv Taschenbücher Bd.14542. 2016. Sprache: Deutsch. 160 S. 191 mm. (Auch GEB vorhanden)
KT 9.90 EUR

Ein Buch, wie es nur das Leben selbst schreibt.

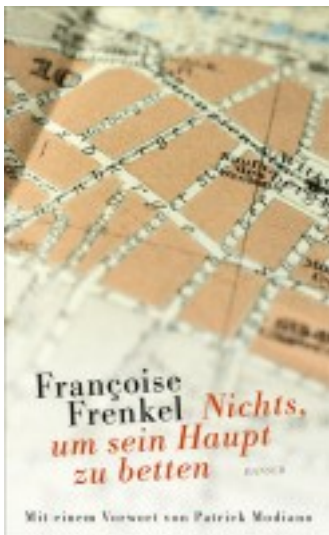
Die Rue Edel in Strasbourg ist eine Straße der Vielfalt: Hier gibt es orthodoxe und weniger orthodoxe Juden, einen dreibeinigen Hund, eine ältere Dame, die nicht zurückschreckt vor der Bepflanzung fremder Balkone, und wenn die Sonne scheint, stellt der türkische Kurde die Stühle vor seinen Laden, für die Völkerverständigung. Die Rue Edel ist die ganze bunte Welt im Kleinen, mit dem Schmerz der Erinnerung und der Hoffnung auf Zukunft.



Dmitrij Belkin: Germanija

Wie ich in Deutschland jüdisch und erwachsen wurde. 2016. Sprache: Deutsch. 202 S. 21,5 cm.
GEB 19.95 EUR

Dezember 1993, Dnepropetrowsk, Ukraine. Der 22-jährige Dmitrij Belkin nimmt drei Taschen und sechs Bücher, setzt sich in einen Bus und fährt ins völlig Ungewisse, nach Deutschland, wie eine Viertelmillion andere Juden aus der Ex-UdSSR auch. Er kommt als Einwanderer in ein Land im Umbruch: Postsowjetischer Blick trifft auf alte und neue Bundesrepublik, in der für ihn und seine Familie eine jüdische Selbstentdeckung möglich wird. Deutsche Zeitgeschichte im Spiegel einer sehr persönlichen und zugleich politischen Erzählung, die ihr Licht auch auf die heutige turbulente Zeit der Einwanderung wirft.



Françoise Frenkel: Nichts, um sein Haupt zu betten

Mit einem Vorwort von Patrick Modiano. Mitarbeit: Modiano, Patrick. Übersetzung: Edl, Elisabeth. 2. Aufl.. 2016. Sprache: Deutsch. 288 S. Mit Abbildungen. 209 mm, GEB 22.00 EUR

Voller Leidenschaft für die Literatur eröffnet die polnische Jüdin Françoise Frenkel nach dem Studium in Paris 1921 die erste französische Buchhandlung in Berlin. 1939 flieht sie vor dem Nationalsozialismus, über Paris quer durch Frankreich bis in den "freien" Süden nach Nizza. Als es 1942 auch hier zu Razzien kommt, findet sie Schutz bei dem Ehepaar Marius. Zwei in ihrer Unerschütterlichkeit unvergessliche Menschen, mit deren Hilfe ihr 1943 die Flucht in die Schweiz gelingt. Jetzt erscheint dieses "in Tempo und Intensität wie ein Roman" (Le Monde) geschriebene Zeugnis, das als historischer und literarischer Fund gefeiert wird, mit einem Vorwort von Patrick Modiano erstmals auf Deutsch.



Arno Schmidt: Eine Bildbiographie

Herausgegeben von Esterhazy, Fanny. 2016. Sprache: Deutsch. 460 S. 700 Farbabb.. 302 mm. GEB 68.00 EUR

Kein anderer Schriftsteller war sich der Bedeutung von Bildern für ein Leben so bewusst wie Arno Schmidt: "Mein Leben?!: ein Tablett voll glitzernder snapshots", schrieb er in seinem Roman "Aus dem Leben eines Fauns". Was also wäre adäquater, als Arno Schmidts Leben mit einer Bildbiographie nachzuzeichnen, die mosaikartig das Panorama einer eigenwilligen Schriftstellerexistenz zusammensetzt. Einführende Texte von Bernd Rauschenbach geben einen Überblick über die Stationen von Schmidts Leben - die Kindheit in Hamburg, die Jugend in Schlesien, Kriegszeit und Nachkriegselend, die wiederholten Wohnortwechsel, bis

Arno Schmidt in Bargfeld in der Lüneburger Heide die "ihm gemäße Landschaft" findet. Für diese erste umfangreiche Bildbiographie über Arno Schmidt hat die Herausgeberin Fanny Esterházy in Archiven nachgeforscht und Unbekanntes und Verblüffendes zutage gefördert: Fotos, Zeichnungen, Dokumente aller Art, Bücher und Manuskripte, Notizen und Briefe, Zeitungsartikel, Alltägliches und Kurioses. Ergänzt und erläutert wird das vielfältige Material durch Textpassagen aus Arno Schmidts Werk, Auszüge aus den Tagebüchern von Arno und Alice Schmidt sowie Kommentare von Kollegen und Freunden.



Die Briefe der Manns

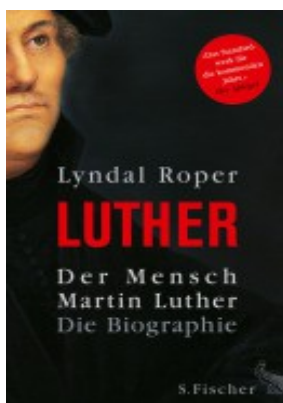
Ein Familienporträt. Mit über 100 unbekanntem Briefen. Herausgegeben von Tilmann Lahme, Holger Pils und Kerstin Klein. Von Thomas Mann, Katia Mann, Erika Mann, Klaus Mann, Golo Mann, Monika Mann und Elisabeth Mann Borgese. 2016. Sprache: Deutsch. 720 S. 220 mm. GEB 24.99 EUR

Erstmals veröffentlicht: Die Briefe der Manns mit über 100 unbekanntem Briefen aus sechs Jahrzehnten

Thomas Mann ist in sein Werk vertieft. Wenn der Literaturnobelpreisträger daraus auftaucht, nimmt er mit Witz und Neugier am Treiben seiner Familie teil. Katia Mann kümmert sich um alles. Die Mutter rät und ermutigt, schickt Geld und scharfe Worte - vor allem die Tochter Monika, die oft abseits steht, bekommt es immer wieder ab. Erika, Klaus, Golo, Monika, Michael und Elisabeth Mann: Sechs Kinder suchen ihren Platz in der weiten Welt, in die sie vor Hitler fliehen mussten. Ihre Briefe erzählen vom politischen Kampf und vom Schreiben, von Liebe und Eifersucht, von Erfolgen, Drogen und Unglück.

Im Anschluss an den Bestseller 'Die Manns. Geschichte einer Familie', der die berühmte Schriftstellerfamilie in neuem Licht gezeigt hat, legen Tilmann Lahme, Holger Pils und Kerstin Klein eine Auswahl von Familienbriefen vor: Die weitgehend unbekanntem und ungedruckten Schreiben aus sechs Jahrzehnten zeichnen ein intimes und oft überraschendes Porträt der Familie des "Zauberers". Die Erfolge, der Witz und die Abgründe der Manns sind stets nur einen Satz entfernt.

GESCHICHTE / SACHBUCH



Lyndal Roper: Luther

Der Mensch Martin Luther. Die Biographie. Übersetzung: Fock, Holger; Müller, Sabine. 2. Aufl.. 2016. Sprache: Deutsch. 736 S. mit mehr als 100 Abbildungen in Schwarzweiß und farbig. 219 mm. GEB 28.00 EUR

Die renommierte Oxford-Historikerin Lyndal Roper, eine der wichtigsten Expertinnen für die deutsche Geschichte des 16. Jahrhunderts, präsentiert in 'Der Mensch Martin Luther' ein neues Bild des berühmten Theologen, eine tiefgehende und einfühlsame Biographie, die uns Luther so nahe bringt wie nie zuvor. Sie zeigt, wer Luther wirklich war und warum gerade er zum großen Reformator wurde, der die Welt aus den Angeln hob.

Lyndal Roper hat sich aufgemacht, Luthers ganze Persönlichkeit zu verstehen, seine innere Welt und die Beziehungen zu seinen Freunden nachzuvollziehen. Dafür hat sie seine Schriften und vor allem seine Briefe noch einmal neu gelesen und in den Archiven vor Ort (u.a. Wittenberg, Mansfeld, Leipzig, Eisenach) über zehn Jahre hinweg zahlreiche Dokumente über Luther und sein Umfeld zusammengetragen und ausgewertet.

Sie schildert den Reformator als Mann, der mit beiden Beinen im Leben stand, als Menschen aus Fleisch und Blut. Für Luther waren der Körper und die Sexualität Teil des Mensch-Seins, er wollte den Körper vom Makel der Sünde befreien. Sein Glaube an die Einheit von Körper und Geist führt zum Kern seiner Theologie, der zu einem der großen Streitpunkte des Christentums werden sollte: Luthers unumstößliche Überzeugung, dass Christus bei der Eucharistie leibhaftig anwesend ist.

Erst durch die lebendige Darstellung von Luthers innerer Entwicklung wie auch der Entwicklung seiner Beziehungen wird deutlich, warum und wie es zur Reformation kommen konnte. Eine großartige Lektüre, ein Lesevergnügen für alle, die Luther und die Reformation neu entdecken oder erstmals kennen lernen wollen - eine neue Luther-Biographie für unsere Zeit. Opulent ausgestattet mit mehr als 100 Abbildungen in Schwarzweiß und farbig.

"Man kann sich kaum vorstellen, wie jemand diese großartige Lebensdarstellung Luthers übertreffen sollte." The Times

"Die definitive Darstellung von Luthers Leben und Werk." Financial Times

"Wundervoll geschrieben... die interessanteste, provokativste und originellste Luther Biographie seit Jahren." Literary Review

"Ein brillanter Blick auf Luther als Mensch." Professor Dr. Karl-Heinz Göttert



Ulrike Guérot: Warum Europa eine Republik werden muss!

Eine politische Utopie. 2016. Sprache: Deutsch. 304 S. m. 14 Abb.. 20,5 cm. Klappenbroschur. KT 18.00 EUR

Es ist Zeit, Europa neu zu denken. Weg mit der Brüsseler Trilogie aus Rat, Kommission und Parlament! Die Nationalstaaten pervertieren die europäische Idee und spielen Europas Bürger gegeneinander aus. Europa muss aber heißen: Alle europäischen Bürger haben gleiche politische Rechte. Vernetzt die europäischen Regionen! Schafft ein gemeinsames republikanisches Dach! Wählt einen europäischen Parlamentarismus, der dem Grundsatz der Gewaltenteilung genügt! Dieser Text ist ein utopisches Experiment. Res publica bedeutet Gemeinwohl - daran fehlt es in der EU heute am meisten. Die Idee der Republik ist von Aristoteles bis Kant das normale Verfassungsprinzip für politische Gemeinwesen. Wenden wir es doch einmal auf Europa an. Bauen wir Europa neu, damit sich die Geschichte der Nationalismen nicht wiederholt. Damit

Europa in der Welt von morgen nicht untergeht, sondern zur Avantgarde auf dem Weg in eine Weltbürgerunion wird.



Philipp Felsch, Frank Witzel: BRD Noir

Die Ungleichzeitigkeit von Biografie und Geschichte. Fröhliche Wissenschaft Bd.87. 2016. Sprache: Deutsch. 174 S. 180 mm. KT 12.00 EUR

Nachdem Frank Witzel und Philipp Felsch im Frühjahr 2015 die wohl originellsten und aufsehenerregendsten Auseinandersetzungen mit der westdeutschen Vergangenheit seit Langem veröffentlichten, blicken sie nun noch einmal gemeinsam auf die alte BRD und das Aroma der Epoche zwischen Nachkriegszeit und Wende. Dabei fällt auf, dass die alte Bundesrepublik angesichts aktueller globaler Unsicherheit und Identitätskrisen mehr und mehr romantisiert und idealisiert wird, es wächst die Sehnsucht nach dem scheinbar heimeligen Rheinischen Kapitalismus und dem Biedermeier von Helmut Schmidt und "Wetten Dass?". In ihrer aus ihren Büchern gespeisten Rückschau erinnern Witzel und Felsch an die untergründige Gewalt und die Düsternis der alten BRD, die ihr ideales Aushängeschild eher in Eduard Zimmermann als in Frank Elstner fand.



Peter Longenrich: Wannseekonferenz

Der Weg zur "Endlösung". 2016. Sprache: Deutsch. 224 S. 200 mm. Großformatiges Paperback. Klappenbroschur. KT 14.99 EUR

75. Jahrestag der Wannseekonferenz am 20. Januar 2017

Am 20. Januar 1942 kamen fünfzehn hochrangige Vertreter des NS-Staates auf Einladung von Reinhard

Heydrich in einer luxuriösen Villa am Wannsee zusammen, um über die "Endlösung" der "Judenfrage" zu beraten: Man entschied, so dokumentiert es das Protokoll, insgesamt elf Millionen Menschen zu deportieren, sie mörderischer Zwangsarbeit auszusetzen und die Überlebenden und Nichtarbeitsfähigen auf andere Weise ums Leben zu bringen.

Peter Longerich, einer der angesehensten Historiker der NS-Geschichte, zeigt, wie die Führungsinstanz des "Dritten Reiches" aus einer vagen Absicht zur Vernichtung der Juden ein konkretes Mordprogramm entwickelte und welche hohe Bedeutung der Wannseekonferenz innerhalb des Holocaust zukommt.



Lars Lüdicke: Hitlers Weltanschauung

Von "Mein Kampf" bis zum "Nero-Befehl". 2016. Sprache: Deutsch. 200 S. 21.5 cm.
KT 19.90 EUR

Kann man Hitlers Weltanschauung durch die Lektüre von "Mein Kampf" auf die Spur kommen? Lars Lüdicke, ausgewiesener Experte für die Geschichte des Nationalsozialismus, hält einen solchen Zugang für problematisch: "Mein Kampf" bedürfe der fachkundigen Analyse und Interpretation durch den Historiker, um Bedeutsames von Nebensächlichem zu trennen. Zudem müssten andere Selbstzeugnisse Hitlers, etwa sein zu Lebzeiten unveröffentlichtes "Zweites Buch" oder Reden aus der "Kampfzeit" der NSDAP, hinzugezogen und diese Quellen mit internen Mitteilungen, Anordnungen oder Reden aus der Zeit von 1933 - 1945 in Beziehung gesetzt werden. Auf dieser Basis entschlüsselt der Autor mit souveräner Knappheit die zwar widersprüchliche, aber durchaus geschlossene Weltanschauung Hitlers, aus der sich der Zusammenhang zwischen Ideologie und Verbrechen erklärt - vom Rassendenken und Massenmord über Kriegsplanungen und Allianzen bis hin zu Zukunftsvisionen und Untergangswahn.



Arnulf Krause: Die Geschichte der Germanen

3. Aufl.. 2015. Sprache: Deutsch. 296 S. m. Abb., 16 meist farb. Bildtaf.. 24,5 cm.

GEB 9.99 EUR

Das heutige Germanen-Bild wird immer noch von Klischees bestimmt: In Felle gehüllt und Flügelhelme tragend ziehen sie kriegerisch durch Europa und besiegeln den Untergang des Römischen Reiches, ohne selbst kulturelle Leistungen hervorzubringen. Doch wer waren sie wirklich? Gelten sie zu Recht als die Urahnen der Deutschen?

Die Geschichte der Germanen ist eine der wichtigsten historischen Brücken zwischen Spätantike und der Entstehung des Abendlandes. Sie mündete in die Entstehung vieler europäischer Nationen, von Island bis nach Italien und von Spanien bis nach Russland. Arnulf Krause klärt auf über Herkunft und Mythen der aus vielen Stämmen bestehenden Germanen, erzählt von ihren Wanderungen und macht ihre Lebenswelt und kulturellen Leistungen lebendig.

BOEKHANDEL GODERT WALTER

Oude Ebbingestraat 53
9712 HC Groningen
050 312 25 23
www.godertwalter.nl
www.duitseboeken.nl

Für Bestellungen und Informationen: info@godertwalter.nl